Herzerkrankung/Gesundheit/Elternforum

5. Mai – Tag des herzkranken Kindes

Mit Luftballonaktionen in ganz Österreich machen Herzkinder Österreich auf ihre Anliegen aufmerksam.

Jedes 100. Kind wird in Österreich mit einem Herzfehler geboren. Damit sind Herzfehler die häufigste angeborene Organerkrankung. "Zwei Drittel der herzkranken Kinder haben ohne die notwendige Operation keine Chance auf eine glückliche Kindheit", weiß Michaela Altendorfer, Präsidentin und Geschäftsführerin der Herzkinder Österreich. In der Woche rund um den 5. Mai, dem Internationalen Tag des herzkranken Kindes, organisieren Mitglieder des Vereins österreichweit Luftballonaktionen in Kinderherzambulanzen und bei Kinderkardiologen.

Linz, 9. Mai 2016 - Mit dieser Aktion macht Herzkinder Österreich auf herzkranke Kinder und die Sorgen derer Familien aufmerksam. Rund 700 Kinder kommen in Österreich jährlich mit Herzfehlbildungen zur Welt. Unmittelbar nach der Diagnose "Ihr Kind ist herzkrank" sind betroffene Eltern ratlos. Herzkinder Österreich sind eine kompetente Anlauf- und Beratungsstelle für alle nicht medizinischen Anliegen und Belange für herzkranke Kinder, Jugendliche, Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern (EMAH) und deren Familien. Der Verein unterstützt finanzschwache Betroffene schnell und unbürokratisch bei der Finanzierung von Zusatztherapien. Zu den weiteren Aufgaben zählen unter anderem die Betreuung der Eltern während der Schwangerschaft, die Unterstützung vor, während und nach einer Operation, die Förderung von Forschungsprojekten und Stationsbesuche im Kinderherzzentrum sowie bei Bedarf auf allen kardiologischen Stationen. Daneben werden Sommerwochen und Feriencamps für herzkranke Mädchen und Buben angeboten. Der Verein organisiert regelmäßig Treffen und gesellige Zusammenkünfte, bei denen Eltern Informationen und Erfahrungen austauschen. 24 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Herzkinder Österreich betreuen derzeit mehr als 4.000 betroffene Familien.

Schlafstelle Teddyhaus

Mit Spendengeldern unterstützt der Verein die Schlafstellen Teddyhaus in Linz

und Wien. Während der Behandlung benötigen Kinder viel Liebe, Fürsorge und

Unterstützung. Herzkinder Österreich hat gemeinsam mit dem Verein "Teddy

Schwarzohr" in Linz eine Wohnmöglichkeit mit 16 Wohneinheiten, in Wien mit

acht Wohneinheiten geschaffen. Diese stehen Herzfamilien mit

Geschwisterkindern zur Verfügung, die während des Krankenhausaufenthaltes

des Herzkindes dort ein "Zuhause auf Zeit" finden. Pro Jahr werden im

Teddyhaus einige hundert Familien – teilweise über mehrere Monate hinweg –

betreut. "Miete, Lohnkosten der Hausmütter sowie Instandhaltung des

Teddyhauses werden mit Spenden gedeckt", berichtet Michaela Altendorfer und

freut sich über jede finanzielle Unterstützung.

Corporate Data

1995 wurde der Verein gegründet, seit 2007 heißt die Plattform Herzkinder Österreich.

Der Verein ist eine österreichweite Anlaufstelle für alle nicht medizinischen Anliegen

und Belange für herzkranke Kinder, Jugendliche und deren Familien. Im Sommer

2008 wurde mit der Adaptierung des "Teddyhauses" in Linz begonnen, im Herbst 2008

die Wohneinrichtung für betroffene Familien eröffnet. 2009 wurden in allen

Bundesländern Informationsstellen für Herzkinder und deren Angehörige eingerichtet.

Seit 2015 steht ein weiteres Teddyhaus in Wien zur Verfügung. Auf der Volksbank –

IBAN: AT18 4533 0400 5005 0000 – wurde ein eigenes Spendenkonto für den Verein

eingerichtet. Diese Spenden sind steuerlich absetzbar. Michaela Altendorfer kümmert

sich als Präsidentin um die Agenden der Herzkinder Österreich.

Mehr Informationen unter: www.herzkinder.at

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Kommhaus

Altausseer Straße 220

8990 Bad Aussee, Austria

Tel.: +43 3622 55344-0

Fax: +43 3622 55344-17

E-Mail: presse@kommhaus.com